

Konzentrationsprozesse in der Schweinehaltung

Wiesbaden. Eine fast konstant bleibende Anzahl von Schweinen verteilt sich auf immer weniger Betriebe. Wie das Statistische Bundesamt am Mittwoch in Wiesbaden mitteilte, sank die Zahl der Betriebe mit Schweinehaltung zwischen 2010 und 2019 um mehr als ein Drittel - von 33.400 auf rund 21.600. Dabei verringerte sich der Schweinebestand zwischen 2010 und 2019 nur um zwei Prozent auf rund 26 Millionen Tiere. Die Gesamtzahl der landwirtschaftlichen Betriebe reduzierte sich von 2010 bis 2019 von knapp 300.000 auf etwa 267.000, was einem Rückgang von rund elf Prozent entspricht. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/371146.konzentrationsprozesse-in-der-schweinehaltung.html>